

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 96 (1989)

Heft: 5

Rubrik: Jubiläum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschäftsberichte

Beldona Holding erwartet 3,9 Mio. Cash-flow

Bereinigte Ritex – erfreuliche Beldona

Die Beldona Holding AG blickt auf ein sehr bewegtes Geschäftsjahr zurück. Bedeutendstes Ereignis war die umfassende Restrukturierung der Fabrikation im Bereich der Herrenbekleidung. Ebenso bedeutend war die positive Entwicklung bei der Beldona AG. Dank des bekannt exklusiven Angebots konnten Umsatz und Ertrag deutlich verbessert werden.

Lagerbereinigung und Restrukturierung bei Ritex und Obrecht & Söhne verursachten massive Sonderaufwendungen, die den Konzernabschluss negativ beeinflussten. So schloss das Berichtsjahr bei einem konsolidierten Gruppenumsatz von 112,0 Mio. Franken (Vorjahr 127,5 Mio. Franken) mit einem Reinverlust von 19,6 Mio. Franken (Vorjahr Verlust von 10,1 Mio. Franken) und einem Cash-drain von 2,0 Mio. Franken.

Betriebswirtschaftliche Analysen renommierter Beratungsgesellschaften bildeten die Grundlage für die Anpassung der Fertigungsstrukturen an die Marktverhältnisse sowie die Neuausrichtung auf die vorhandenen strategischen Erfolgspositionen.

Nach den Betriebsschliessungen bei der Obrecht & Söhne AG in Balsthal (Dezember 1988) und beim Ritex-Zweigwerk in Willisau (März 1989) findet die Restrukturierung im laufenden Jahr ihren geplanten Abschluss. Sonderabschreibungen und Restrukturierungskosten bei der Ritex AG und der Obrecht & Söhne AG von 9,3 Mio. Franken führten im Berichtsjahr zu einem Verlust von 15,1 Mio. Franken in diesen beiden Gesellschaften. Für 1989 ist noch ein relativ geringer Verlust von 1,3 Mio. Franken für die Ritex AG budgetiert, für 1990 ist ein positiver Abschluss zu erwarten.

Gezielte Investitionen zur Qualitätssteigerung

Neben dem bis Ende 1989 für alle Fabrikationsstufen voll integrierten Qualitätssicherungssystem stehen gezielte Rationalisierungsinvestitionen auf dem Programm. Neu kommt in Zofingen eine CAD-Anlage im Masszuschnitt zum Einsatz, und der bereits automatische, CAD-unterstützte Serienzuschnitt wird mit den weiteren Fertigungsschritten flexibel gekoppelt. Die Vestonproduktion in Lamone erfährt eine zusätzliche Modernisierung, mit dem Ziel, die Produktivität systematisch zu erhöhen.

Beldona kräftig in Schwung

Exklusivität, erstklassige Beratung und intensive Aus- und Weiterbildung erwiesen sich im Berichtsjahr erneut als entscheidende Trümpfe bei Beldona. Trotz stagnierendem Markt gelang eine erfreuliche Umsatzausweitung um 4,6% auf 55,7 Mio. Franken. Dabei inbegriffen sind die sich gut entwickelnden neuen Geschäfte in Reinach/BL, Altdorf und Yverdon sowie die zweite Lausanner Filiale im Zentrum «Métropole 2000». Ohne Berücksichtigung dieser neuen Geschäfte verzeichnete die Beldona AG ein Umsatzplus von 6,4%, währenddem die Detailhandelsumsätze für Bekleidungs- und Textilwaren gesamtschweizerisch bloss um 0,8% zunahmen. Der gesamte Bereich Detailhandel steigert seinen Umsatz um 3,3% auf 68,9 Mio. Franken.

Die Aussichten des Bereichs Detailhandel sind gut. Im laufenden Geschäftsjahr dürfte die Marktposition weiter gefestigt werden.

Wieder positiver Cash-flow

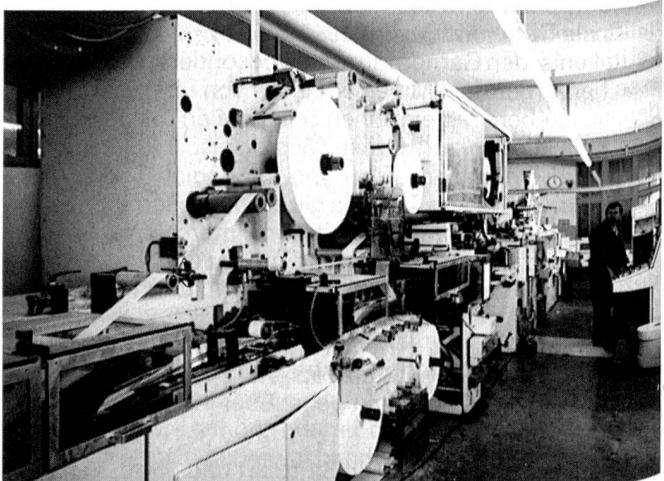
Weil die Restrukturierung der Ritex 1988 konsequent und lückenlos durchgeführt worden ist, bleiben im laufenden Jahr relativ geringe Sonderaufwendungen in der konsolidierten Konzernrechnung. Dementsprechend ist der budgetierte konsolidierte Gruppen-Cash-flow von 3,9 Mio. Franken für 1989 realistisch. Die Entwicklung des ersten Quartals stützt diese Prognose.

Jubiläum

75 Jahre Flawa, 9230 Flawil

Die Flawa, das wohl bekannteste Schweizer Unternehmen im Bereich Verbandstoffe, Hygiene und Watteartikel, feiert ihr 75jähriges Bestehen.

Rund 85% der Schweizer Bevölkerung kennen, gemäss einer Umfrage, Firmennamen und Signet. Beides wird vor allem mit Watte in Verbindung gebracht. Dies verwundert wenig, leitet sich der Firmen- und Markenname Flawa ja auch ab von der ursprünglichen Produktebezeichnung «Flawiler Watte». Weniger bekannt ist, dass die Flawa das weltweit verbreitete System der Zickzackwatteverpackung erfunden hat und schon 1929 die ersten Wegwerfdamenbinden produzierte.



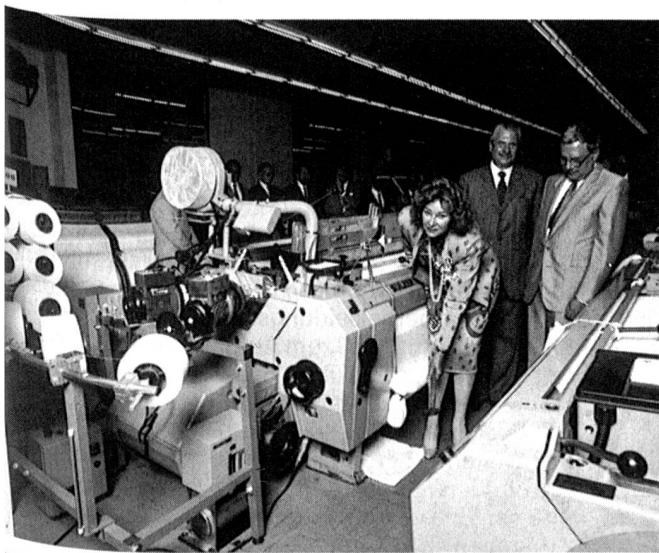
Dank gezielter Produkteentwicklung und laufender Expansion umfasst das aktuelle Produktesortiment heute rund 1500 Artikel. Neben Watteprodukten werden Hygieneartikel sowie ein umfassendes Sortiment an Verbandsstoffen über Fachhandel, Spitäler, Ärzte und Lebensmittelhandel abgesetzt.

Die Familienunternehmung Flawa, jetzt geführt von der dritten Generation, hat bis heute nichts von ihrer Tatkraft verloren. Einem Ausbau der inländischen Verkaufsorganisation im letzten Jahr folgt dieses Jahr der Aufbau einer eigenen Produktionsfirma in den USA.

Der spürbare Optimismus und die kreative Dynamik im heute rund 300 Mitarbeiter beschäftigenden Unternehmen zeigen sich auch in den Jubiläumsfeierlichkeiten. Übers ganze Jahr verteilt werden verschiedene Anlässe für Mitarbeiter, Flawiler Bevölkerung und Kunden durchgeführt. Die einzelnen Veranstaltungen stehen dabei, ebenso wie die weiteren Ausbaupläne der Firma, unter dem Motto: *Ein neuer Abschnitt.*

Firmennachrichten

1000 Sulzer-Rüti-Projektilewebmaschinen in Peru



Inbetriebnahme der 1000. Sulzer-Rüti-Projektilewebmaschine mit einer Flasche Pisco, dem peruanischen Nationalgetränk (v.l.n.r.: Frau Schoffield, G.Schoffield, Direktor der Universal Textil S.A., und G. Fonjallaz, Schweizer Botschafter).

In die stattliche Zahl der Länder, in die mehr als 1000 Sulzer-Rüti-Projektilewebmaschinen geliefert wurden, reiht sich neuerdings auch Peru ein. Die 1000. Maschine für Peru wurde im Rahmen eines Auftrages über 10 Projektilwebmaschinen des Typs P 7100 an die Universal Textil S.A. in Lima geliefert. Das Unternehmen gehört zu den ersten in Südamerika, die vor 25 Jahren in diese Technologie investiert haben. Die offizielle Übergabe der 1000. Maschine erfolgte anlässlich einer kleinen Feier, an der Sulzer durch den Leiter von Sulzer del Peru S.A., François Dietlin, Sulzer Rüti Schweiz durch Max Minikus, Verkauf Lateinamerika, und die offizielle Schweiz durch ihren Botschafter Gérard Fronjallaz vertreten waren. Das Ereignis fand in der peruanischen Presse breiten Raum.

Die modernste Saurer-Stickmaschinen-technik

Grossauftrag aus der UdSSR



Unterzeichnung des Liefervertrages über 36 Gross-Stickmaschinen Saurer 1040 Pentamat, mit 15 Yards Sticklänge sowie Peripherie-Anlagen und Stickmaschinenzubehör in Arbon.

Am 30. März 1989 wurde in Arbon zwischen der Technopromimport, Moskau, und der Saurer Textilmaschinen AG der Vertrag über die Lieferung von 36 Gross-Stickmaschinen Saurer 1040 Pentamat, mit 15 Yards Sticklänge, unterzeichnet.

Dieser Auftrag setzt die langjährigen und bewährten Geschäftsbeziehungen zwischen der UdSSR und dem Marktführer im Stickmaschinenbau erfolgreich fort. Bereits 1968 wurden die ersten Saurer-Stickmaschinen an die UdSSR geliefert.

Der Grossauftrag im Wert von über 30 Millionen Schweizer Franken wird an fünf Betriebe ausgeliefert und beinhaltet nebst den erwähnten Stickmaschinen auch Computer-Punchanlagen Saurer Punch III, System Semcos sowie weitere Peripherie-Anlagen und Stickmaschinenzubehör. Die Auslieferung des Auftrages erfolgt in den Jahren 1989/1990.

EMS-Chemie verstärkt Position in Fernost

EMS-Chemie AG und Far Eastern Textile Ltd. gründen gemeinsam eine Produktions- und Vertriebsgesellschaft für technische Thermoplaste, die EMS-Far Eastern Ltd. in Taiwan, an der die EMS-Chemie mit 60% die Mehrheit hält.

Far Eastern Textile Ltd. ist der grösste Hersteller von synthetischen Fasern und weiterveredelten Produkten in Taiwan. Der Erfolg dieses Unternehmens beruht auf einer ständigen Erneuerung der Produktpalette in Richtung technische Produkte, wie z.B. Polyestergranulate (PET) für die Getränkeflaschenherstellung. Im Jahr 1988 betrug der Gesamtumsatz der Gruppe bei NT\$ 23 005 Mio. (New Taiwan Dollar), d.h. ca. US-\$ 815 Mio.